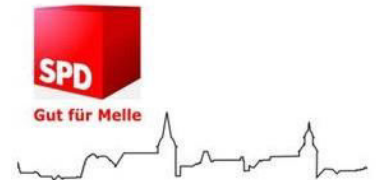


Mühlenstraße 19  
49324 Melle

Email: [info@spd-melle.de](mailto:info@spd-melle.de)

Twitter: [@SPDMelleelle](https://twitter.com/SPDMelleelle)



Zum ordentlichen Parteitag hatte die SPD Melle ihre Delegierten in das Haus des Gastes nach Wellingholzhausen geladen für den 27. November, unter den Bedingungen der 3 G Regeln, Nach nahezu 3 Jahren waren die 37 anwesenden Delegierten aufgerufen, einen neuen Vorstand zu wählen und Anträge zu verabschieden. Der Vorsitzende Gerhard Boßmann begrüßte als besonderen Gast die Bundestagsabgeordnete Anke Hennig aus Bramsche, die, für viele überraschend, in den Bundestag eingezogen ist und nunmehr den Osnabrücker Landkreis in Berlin vertritt. Gespannt lauschten die Delegierten Anke Hennig, die erste Erfahrungen aus der Fraktion berichtete. Mit langanhaltendem Applaus wurde Jutta Dettmann, die erste sozialdemokratische Bürgermeisterin der Stadt Melle, begrüßt, die in ihrem Grußwort ihren Dank aussprach für die große Unterstützung, die sie im Wahlkampf von den Genossinnen und Genossen erhalten hatte. Dettmann versicherte den Delegierten, dass sie ihre ganze Kraft und Energie für alle Meller Bürgerinnen und Bürger einsetzen werde und die Stadt, mit ihrer Partei und allen Fraktionen im Rat, für die Zukunft weiter entwickeln wolle. Sie werde zukünftig dem Vorstand beratend zur Seite stehen und warb um Verständnis, dass sie nicht nochmals als stellvertretende Vorsitzende der SPD Melle antrete und den Weg

zunehmend gern frei mache für jüngere Genossinnen und Genossen.

Unter der Versammlungsleitung von Siegfried Göhner aus Westhoyel wählten die Delegierten Gerhard Boßmann vom Ortsverein Riemsloh mit 97 Prozent zum Vorsitzenden, Michelle van de Walle vom Ortsverein Oldendorf (97 Prozent) und Tom Atzler vom Ortsverein Riemsloh (ebenfalls 97 Prozent) zu stellvertretenden Vorsitzenden; Lorenz Briber als Kassierer und Katharina als Schriftführerin (beide vom Ortsverein Melle und einstimmig gewählt) komplettieren den geschäftsführenden Vorstand. Die Vorsitzenden der acht Ortsvereine gehören dem Vorstand per Amt an. Verabschiedet aus dem Vorstand wurden Uwe Bressert (13 Jahre Vorstand), Heinz Dammeyer (9 Jahre) und Uwe Hinze (5 Jahre), denen der Vorsitzende im Namen des Parteitagess seinen Dank aussprach für viele Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit. Einen besonderen Dank sprach er Jutta Dettmann für ihre 15jährige Vorstandsarbeit als stellvertretende Vorsitzende des Stadtverbandes aus. In seinem Bericht an den Parteitag erläuterte Wilhelm Hunting, Fraktionsvorsitzender der SPD im Rat der Stadt Melle, die geplanten Vorhaben zur sozialen und ökologischen Weiterentwicklung der Stadt. Gemeinsam mit Grünen und Linke werde die SPD Melle alle neu geplanten Vorhaben auf Nachhaltigkeit und Klimatauglichkeit überprüfen und gemeinsam mit der neuen Bürgermeisterin an der Weiterentwicklung der Stadt intensiv arbeiten. Er freue sich, dass zunehmend in 5 Stadtteilen rote und grüne Ortsbürgermeister die Entwicklung der Stadtteile maßgeblich vorantreiben werden. Mit reger Teilnahme in den Antragsberatungen wurden die sieben Anträge der Jusos diskutiert. Die von Tom Atzler, Juso Vorsitzenden, begründeten Anträge fanden großen Anklang und wurden einstimmig bzw. mit großer Mehrheit angenommen. Die SPD setzt sich somit dafür ein, in allen Stadtteilen für „Bücherschränke für alle“ einzureichen, so wie es schon in Riemsloh und in Gesmold umgesetzt wird. Ebenso fordern die Delegierten die SPD Fraktion auf, sich für Liveübertragungen der Sitzungen des Rates der Stadt Melle im Internet einzusetzen. Weiterhin wünschen sie die Anbringung von Pfandhaltern im Stadtgebiet, die Einführung eines ermäßigten Eintritts für Rentnerinnen und

# SPD Stadtverband Melle

---

Rentner in städtischen Bädern, die Stärkung des Jugendparlaments sowie die innerparteiliche Kommunikation und Organisation der politischen Arbeit vor Ort zu stärken und die Gründung bzw. Wiederbelebung der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen. In seinem Schlusswort betonte der alte und neue Vorsitzende, dass er sehr erfreut sei über den gelungenen Einbau junger Genossinnen und Genossen im geschäftsführenden Vorstand, der nunmehr, bis auf den Vorsitzenden, aus Vorstandsmitgliedern im Juso Alter bestehe. Das tue der Partei gut und mache die SPD Melle auch interessant für junge Menschen.